



Tirana, 19.10.2017

P R E S S E M I T T E I L U N G

Internationales Parlaments-Stipendium des Deutschen Bundestages Auswahlgespräche in Tirana für das Programmjahr 2018

Eine Kommission aus Deutschland zur Auswahl von Stipendiatinnen und Stipendiaten für das Internationale Parlaments-Stipendium (IPS) hielt sich vom 16. bis zum 18. Oktober 2017 in Tirana auf. Die deutsche Delegation unter Vorsitz des Bundestagsabgeordneten Jörn Wunderlich (Die Linke) führte Bewerbergespräche mit Kandidaten aus Albanien, Kosovo und Mazedonien für das IPS-Programmjahr 2018.

Im Rahmen des IPS erhalten insgesamt 120 junge Menschen aus 41 Staaten vom 1. März bis 31. Juli 2018 die Gelegenheit, während eines Aufenthalts in Berlin die Abläufe im Deutschen Bundestag und das parlamentarische System Deutschlands im Rahmen eines Stipendiums aus nächster Nähe kennen zu lernen. Ziel des Programms ist es, den Stipendiatinnen und Stipendiaten zu ermöglichen, Politikabläufe und demokratische Entscheidungsprozesse hautnah mitzuerleben. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten arbeiten in dem Büro einer/eines Bundestagsabgeordneten aktiv mit und können darüber hinaus an Lehrveranstaltungen der Berliner Universitäten teilnehmen.

Das Programm steht unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Deutschen Bundestages und wird in Zusammenarbeit mit den drei Berliner Universitäten durchgeführt. Alle Reise-, Unterkunfts- und Versicherungskosten einschließlich eines monatlichen Stipendiums werden vom Deutschen Bundestag gezahlt.

Die Delegation um MdB Wunderlich führte während ihres Aufenthalts in Tirana auch politische Gespräche und traf u.a. mit Parlamentspräsident Ruci und anderen albanischen Abgeordneten zusammen.

Weitere Informationen über das IPS-Programm, einschließlich der Bewerbungsvoraussetzungen, finden Sie auf der Internetseite: www.bundestag.de/ips

Dr. Johannes Dietrich
Pressesprecher